

Firma/Gericht/Behörde	Bereich	Information	V.-Datum
Serve & Smile Dienstleistungsgesellschaft mit beschränkter Haftung Lautzenhausen	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010	15.12.2011

Serve & Smile Dienstleistungsgesellschaft mit beschränkter Haftung

Lautzenhausen

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010

Bilanz

	Aktiva	
	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
A. Anlagevermögen	139.596,00	130.250,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1,00	1,00
II. Sachanlagen	89.595,00	55.249,00
III. Finanzanlagen	50.000,00	75.000,00
B. Umlaufvermögen	758.498,93	872.550,66
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	273.534,39	256.825,44
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	484.964,54	615.725,22
C. Rechnungsabgrenzungsposten	36.366,79	22.557,18
Bilanzsumme, Summe Aktiva	934.461,72	1.025.357,84
	Passiva	
	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
A. Eigenkapital	556.309,50	207.756,78
I. gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Bilanzgewinn	531.309,50	182.756,78
B. Rückstellungen	75.650,47	33.970,00
C. Verbindlichkeiten	302.501,75	783.631,06
Bilanzsumme, Summe Passiva	934.461,72	1.025.357,84

Anhang

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Serve & Smile Dienstleistungs GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Bei der erstmaligen Aufstellung des Jahresabschlusses nach dem Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) wurden die Vorjahresvergleichszahlen auf Grund des Wahlrechts des Art. 67 Abs. 8 Satz 2 EGHGB nicht angepasst.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten
- Ausleihungen zum Nennwert
- unverzinsliche und niedrig verzinsliche Ausleihungen zum Barwert
- sonstige Wertpapiere zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Sonstige Pflichtangaben

Namen der Geschäftsführer

Geschäftsführer: Oliver Riedel, Oberursel
Einzelvertretungsberechtigt, Befreiung nach § 181 HGB

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 23.05.2011 festgestellt.